

**Stadtumbau Rathenow – Platz der Freiheit****Teilnahmewettbewerb mit vorgeschalteter Interessenbekundung für landschaftsplanerische Tätigkeiten**

Die Stadt Rathenow legt im Rahmen der Umsetzung von Stadtumbauprojekten besonderen Wert auf die Erneuerung der öffentlichen Infrastruktur und die Verbesserung des Wohnumfeldes und beabsichtigt vorbehaltlich zur Verfügung stehender Förderungs- bzw. Haushaltsmittel die Neugestaltung des Platz der Freiheit nach Durchführung eines konkurrierenden Auswahlverfahrens. Hierzu sollen Planungsleistungen der Leistungsphasen 2 bis 4 und ggf. auch der Leistungsphasen 5 bis 9 nach § 38 HOAI beauftragt werden. Zur Auswahl eines Landschaftsarchitekturbüros für die weitere Bearbeitung ist ein konkurrierendes Verfahren mit bis zu vier Landschaftsarchitekturbüros geplant. Im Rahmen des Auswahlverfahrens sind Vorentwurfsleistungen der Leistungsphase 2 HOAI zu erbringen.

**Aufgabenstellung:**

Der ca. 4.500 qm große Platz der Freiheit zwischen Berliner Straße und dem denkmalgeschützten Gebäude soll im Rahmen der Umgestaltung der Berliner Straße neugestaltet werden. Hierzu wurden im Jahr 2004 erste Entwürfe erarbeitet und von der Stadtverordnetenversammlung der Beschluss gefasst, eines dieser Konzepte für die Umsetzung weiterzuentwickeln. Aufgrund der erlangten Erkenntnisse zur zukünftigen Stadtentwicklung und einer Fokussierung auf die Berliner Straße und die Innenstadt hat die Gestaltung der Platzfläche weiter an Bedeutung gewonnen, so dass der favorisierte Gestaltungsvorschlag zu überprüfen und zu modifizieren ist. Die neu zu gestaltende Platzfläche soll unter Beachtung der denkmalpflegerischen Bezüge zukünftig mehr Aufenthaltsqualität bieten und den Auftakt zur Innenstadt darstellen.

**Verfahrensablauf und Vergütung:**

Die Bewerbungsunterlagen für den Teilnahmeantrag sind bis spätestens **26.01.2010 16:00 Uhr** ausschließlich per E-Mail an [catleen.koroschetz@bsm-berlin.de](mailto:catleen.koroschetz@bsm-berlin.de) unter dem Betreff „Platz der Freiheit“ einzureichen.

Aus den eingegangenen Bewerbungen werden bis zu vier Landschaftsarchitekturbüros ausgewählt, die mit der Erstellung eines Vorentwurfes beauftragt werden. Die Aufgabenstellung zur Erarbeitung eines Entwurfes wird voraussichtlich in der 8. KW versandt. Die Entwürfe sind innerhalb einer Bearbeitungszeit von ca. 4 Wochen zu erstellen.

Die bis zu vier Verfasser der Wettbewerbsarbeiten erhalten ein Bearbeitungshonorar in Höhe von jeweils 2.200,00 € netto (2.618,00 € brutto), sofern sie die Mindestvorgaben des Auslobers erfüllen. Die Vergütung der weiteren Planung erfolgt unter Anrechnung des Bearbeitungshonorars auf Basis der HOAI.

**Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Rathenow, Bau- und Ordnungsamt, Berliner Straße 15, 14712 Rathenow  
Ansprechpartner Frau Böttcher, Telefon 033385 / 596 565  
E-Mail [bau-ordnungsamt@stadt-rathenow.de](mailto:bau-ordnungsamt@stadt-rathenow.de)

**Verfahrensbetreuung:**

BSM Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH, Katharinenstraße  
19-20, 10711 Berlin  
Ansprechpartnerin Frau Koroschetz, Telefon 030 / 896 003 164  
E-Mail [cathleen.koroschetz@bsm-berlin.de](mailto:cathleen.koroschetz@bsm-berlin.de)

**Einzureichende Bewerbungsunterlagen:**

- Nachweis zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung,
- Vorstellung von zwei Referenzprojekten, die mit der Aufgabenstellung vergleichbar sind und im Zusammenhang mit einem Denkmal stehen bzw. selbst eingetragenes Gartendenkmal sind,
- Liste der in den letzten fünf Jahren durchgeführten Projekten (Entwürfe und realisierte Vorhaben unter Angaben zu den eigenen Leistungsanteilen und Ansprechpartner bei Auftraggebern).

Alle geforderten Unterlagen sind zwingend vorzulegen und ausschließlich als pdf- Dateien per E-Mail an die o. g. Adresse zu senden. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und führt zum Ausschluss. Zusätzlich eingereichte Unterlagen werden von der Beurteilung zur Eignung ausgeschlossen.

Kosten für die Erstellung der Bewerbungsunterlagen werden nicht erstattet. Nicht ausgewählte Bewerber werden per E-Mail informiert.

**Auswahlverfahren und -kriterien**

Die Vorprüfung der Unterlagen erfolgt durch die BSM mbH. Die Auswahl der bis zu vier Büros, die beauftragt werden, erfolgt durch ein Auswahlgremium.

Die Auswahl unter den Bewerbern erfolgt mit besonderem Gewicht auf die eingereichten Referenzprojekte. Dabei spielen die Kriterien Vergleichbarkeit mit der Verfahrensaufgabe, Umgang mit der stadträumlichen Situation, Einbeziehung bzw. Bezugnahme auf ein Denkmal, Schwierigkeitsgrad der Planungsanforderungen, Qualität der Referenzobjekte eine besondere Rolle.

Die Amtssprache ist Deutsch.